

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 72 (1946)  
**Heft:** 50

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 04.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Zwei Backfische sitzen im Gotthard-schnellzug und betrachten interessiert die Reportagebilder «Der russische Gesandte empfängt...» der Schweizer Illustrierten Zeitung. Über die Aufma-

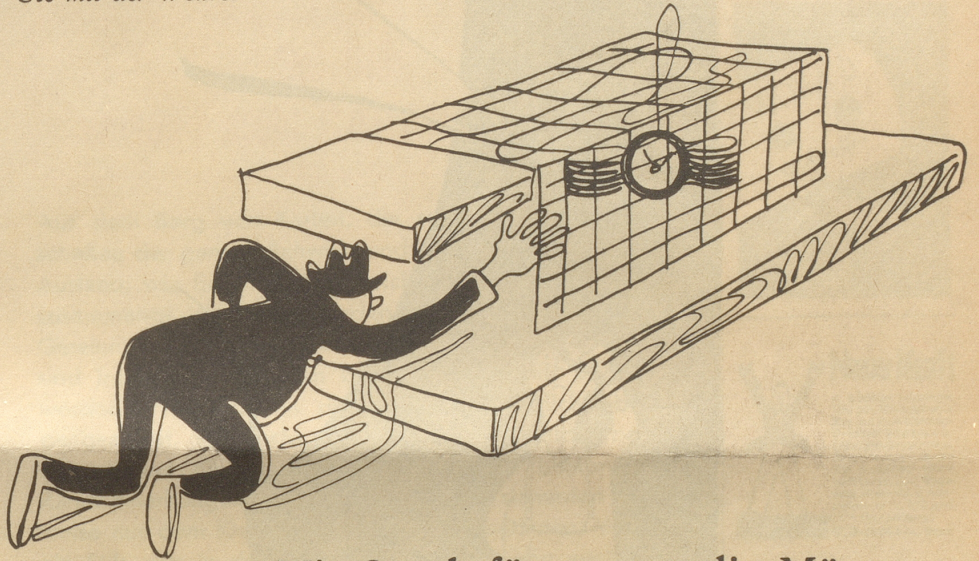
chung der Damenwelt wird eifrig diskutiert, wobei der eine Backfisch die Einfachheit der Frau Kulaschenkow besonders erwähnt. Darauf erwidert der andere Backfisch: «Du muesch nid ver-

gässe, Rußland isch erscht ä nüne-zwanzgjährigi Demokratie; bis i sechshundertfüfz Johe möged dänn die russische Gsandschaftsfraue üsne hü-tige Bundesratsfraue au nachhä!» Huy.

Fräulein Helen ist dabei,  
Hansens Christkind auszuwählen,  
Und sie prüft der Punkte drei,  
Die bei Herrenhemden zählen:  
Wichtig ist der Stoff vor allem,  
Auch das Dessin muß gefallen,  
Ausschlag gibt der Schnitt am End!  
Drum wählt sie ein Lutteurs-Hemd.



Use mit der Wohret!



Mit Speck fängt man die Mäuse,  
mit „alten Uhren“ die Dummen!

Es gibt wirklich Tausendkünstler auf dieser Welt! Einer davon offeriert jedem Fr. 10.— für eine alte Uhr bei Ankauf einer neuen. Großartig, nicht wahr? Ein wahrer Zauberkünstler, der eine Uhr, die vielleicht nur 50 Rappen wert ist, mit Fr. 10.— bezahlen kann. — Aber halt Schweizer, so gross ist die Kunst wieder nicht. Die Fr. 10.—, die man Ihnen für Ihre alte Uhr bezahlt, wurden nämlich «vorsichtshalber» vorher dem Preise der neuen Uhr zugeschlagen. Es wurde gerichtlich festgestellt, dass dieser Tausendsassa die neue Uhr Fr. 10.— billiger abgab, wenn keine alte eingesandt wurde. Also pure Bauernfängerei!

Viel besser lassen Sie Ihre alte Uhr von einem guten Uhrmacher schätzen (vielleicht ist sie ja mehr als Fr. 10.- wert), der Ihnen den wirklichen Gegenwert vom Preis einer neuen Uhr abzieht und zwar ohne vorher den Verkaufspreis erhöht zu haben.

Lieber Leser, der Uhrmacher ist auf die einheimische Kundschaft angewiesen. Er ist bestrebt, Sie durch saubere Bedienung zu befriedigen ohne Zuflucht zu allerhand Mätzchen und vermeintlichen „Vörteli“.

Wenn es sich um Uhren handelt, dann geht man immer noch am Besten zum Uhrmacher.

Seltene Occasion!

Antiker Schrank

echt Mahagoni

Wert Fr. 5000.—. Verkauf gegen bar nur Fr. 2500.—. Offerten unter Chiffre Nr. 184 an Nebelspalter-Verlag Rorschach.



HOTEL - HECHT

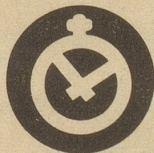


DÜBENDORF

Telephon 93 43 75 CHARLES DILLIER-STEINER, Chef de cuisine

Valesia-Schrundensalbe  
hilft

bei rauen Händen, Schrunden, rissiger und spröder Haut, Frostbeulen, eitrigen Wunden. Töpfe zu Fr. 1.50, 2.50 u. 4.50 in Apotheken und Drogerien. Valesia-Labor, Weinfelden.



Nabezu 1000 Uhren-fachgeschäfte, erkenntlich an diesem Zeichen, geben Ihnen in allen Fragen die Uhr betreffend, Auskunft. Sie finden dort ein wohl assortiertes Lager Uhren aller Art sowie, und zwar nur in diesen Geschäften, die weltbekannten Schweiz. Qualitätsuhren.